

[14929.] Bei Carl Rümpker in Hannover ist soeben erschienen und versandt:

Die Idee
der absoluten Persönlichkeit,
oder:
Gott und sein Verhältniß zur Welt,
insonderheit
zur menschlichen Persönlichkeit.

Eine
speculativ-theologische Untersuchung
über
Wesen, Entwicklung und Ziel des christ-
lichen Theismus.

Von
Dr. F. W. Hanne,
ordentlichem Professor der Theologie an der Universität
und Pastor zu St. Jacobi in Greifswald.

Erster Band, gr. 8. 35 Bogen. Geh.
2 1/3 # ord., 1 # 22 1/2 N# netto.

Von demselben Verfasser erschien:

Bekenntnisse, oder drei Bücher vom Glau-
ben. Zum Viaticum auf der Wander-
schaft durch die Wüste unserer Zeit zum
rechten Heimathlande des Glaubens. Für
werdende Christen. 8. Geh. 1 # 20 N#
ord., 1 # 7 1/2 N# netto.

Zeitspiegelungen. Zur Orientirung der
Gebildeten in Religion und Sitte. Zweite
Ausgabe, gr. 8. Geh. 22 1/2 N# ord.,
15 N# netto.

Geschichte
des deutschen Kirchenliedes
bis auf Luthers Zeit.

Von
Hoffmann von Fallersleben.
Dritte Ausgabe.
gr. 8. Geh. 2 # 20 N# ord., 2 # netto.

[14930.] In meinem Verlage ist soeben er-
schienen:

Haus-Kalender
für
das Jahr 1862.

Herausgegeben in Verbindung mit mehre-
ren katholischen Geistlichen
von

H. J. Berthes,
Dompraebendat zu Mainz.

Mit vielen Holzschnitten.

12. Jahrgang. Preis 6 Kr. oder 2 N#.
In Rechnung mit 25 %, gegen baar mit 33 1/3 %
Rabatt.

Ich kann nur dann Exemplare à cond. erpe-
diren, wenn zugleich eine entsprechende Anzahl
fest oder baar verlangt wird.

In katholischen Gegenden ist der Kalender
sehr leicht verkäuflich, und gebrauchen manche
Handlungen bei thätiger Verwendung über
1000 Exemplare jährlich.

Mainz, den 6. September 1861.

Friedr. Schott.

Illustrirtes Familienbuch

[14931.] zur
Unterhaltung und Belehrung häuslicher
Kreise

herausgegeben vom
Oesterreichischen Lloyd in Triest.
Neue Folge. II. Bd.

Jedes Monatsheft von 4 bis 5 Bogen Text und
3 Stahlstichen kostet 10 N# oder 50 Kr. oe. W.

Elf Jahre sind verflossen, seitdem das „Il-
lustrirte Familienbuch“ ins Leben trat,
und wir können am Schlusse dieses Zeitraumes
als Thatsache aussprechen, daß es demselben
bei dem Streben der Redaction nach steigen-
der Vervollkommnung unter freundlicher Mit-
wirkung der Herren Sortimenter gelungen ist,
sich sowohl im In- als Auslande eine unge-
wöhnlich weite Verbreitung zu verschaffen.

Um den Anforderungen der Neuzeit Rech-
nung zu tragen, wurde die neue Serie, welche
das Familienbuch mit dem soeben vollendeten
ersten Bande eröffnete, in eine gefälliger
äußere Form gekleidet, und in so glänzender
Weise dieses Werk durch die Gediegenheit und
Reichhaltigkeit des Inhaltes seine Abzagsfähigkeit
bisher bewährte, so trug doch jener Umstand,
wodurch das Familienbuch gleichsam als ein
neues Unternehmen erscheint, wesentlich mit
dazu bei, seinen ausgebreiteten Leserkreis noch
bedeutend zu erweitern. Wir glauben daher
auf erneute allgemeine Verwendung auch für
den zweiten Band der neuen Serie, dessen
erstes Heft gleichzeitig mit dem zwölften
Hefte des ersten Bandes Ende September
ausgegeben wird, um so mehr rechnen zu dürfen,
als vorauszusehen ist, daß die neu hinzutreten-
den Abonnenten des zweiten Bandes auch den
ersten nachbeziehen werden, um auf das vor-
trefflich ausgeführte große Kunstblatt:

die Abendglocke,

gemalt von Th. Schütz, in Stahl gesto-
chen von A. Schultheiß,

welches wir den Abonnenten des ersten und
zweiten Bandes als Gratisbeigabe zuzuf-
herten, Anspruch zu haben.

Sie erhalten an Freieremplaren: auf
10 + 1 und gegen baar 33 1/3 %; denjeni-
gen Handlungen, die mit Colpoteuren
in Verbindung stehen, gewähren wir,
wie bisher, besondere Vortheile und
sehen directen Zuschriften derselben
entgegen.

Wir bitten, uns sobald als möglich Ih-
ren Bedarf vom ersten Hefte des II.
Bandes der neuen Serie anzugeben, da-
mit wir die Mehraufgabe dieses Heftes feststel-
len können, und empfehlen Ihnen zugleich un-
ser Familienbuch, welches in der Form von
Monatsheften in Familien und Lesezirkeln
Jahr aus Jahr ein von Hand zu Hand geht
und, wie Ihnen jedes Heft zeigt, mit Anzei-
gen aller Art reichlich versehen ist, als er-
folgreiches Ankündigungsmittel für Ih-
ren Verlag. Wir berechnen die dreimal ge-
spaltene Petitzelle mit nur 10 Kr. oe. W.
oder 2 N#.

Wien, im September 1861.

Die Haupt-Agentur
der lit.-art. Abth. d. oesterr. Lloyd.

[14932.] Zu den Wahlen!

In unserm Verlage erschien:
**Abstimmungsliste des preussischen
Abgeordnetenhauses**

in der Legislaturperiode von 1859 bis 1861.
Den preussischen Wählern gewidmet.
5 S# ord., 3 1/2 S# netto. — 12 Expl. 1 1/4 #,
25 Expl. 2 1/4 # netto baar.

A cond. liefern wir nicht!
Wir lassen diese zur Erzielung freisinniger
Wahlen überaus wichtige und auf Veranlas-
sung der Fortschrittspartei zusammengestellte
sogenannte Conduitenliste jetzt in den preu-
ssischen Provinzialzeitungen anzeigen, und bit-
ten, sie auf Lager zu halten. Der Absatz ist
sicher.

Die Redaction der Nationalzeitung bürgt
für die Richtigkeit der Liste.

Berlin, den 7. September 1861.

Haude & Spener'sche Buchh.
(F. Weidling.)
(Vide Wahlzettel.)

[14933.] Ludwig Denicke in Leipzig
empfehl:

Bradshaw, continental guide of Europe.
18 N# ord., 12 N# baar.
— continental guide and handbook. 1 #
10 N# ord., 1 # baar.
— Belgium and the Rhine. 2 # ord., 1 #
10 N# baar.
— France. 2 # ord., 1 # 10 N# baar.
— Great Britain and Ireland. 2 # ord.,
1 # 15 N# netto.
— India, Egypt and China. 2 # ord.,
1 # 10 N# baar.
— London and its environs. 1 # 10 N#
ord., 1 # baar.
— Paris and its environs. 1 # ord.,
20 N# baar.
— Switzerland and Savoy. 2 # ord.,
1 # 10 N# baar.
— Railway map of Great Britain and Ireland.
1 # ord., 20 N# baar.

Mein Lager wird fortwährend mit den
neuesten Ausgaben versehen. — Auch an-
dere Nationen — ausser der englischen —
werden sich dieser praktischen u. billigsten
Reisehandbücher bedienen.

[14934.] Für die nachfolgenden billigen und gut
ausgestatteten Bücher bitte ich um fortdauernde
Verwendung:

Hoffmann,

Deutsches Wörterbuch. Geh. 1 #, geb. 1 #
5 N#.

Grammatikal. Wörterbuch. 3. Aufl. Geh.
12 N#, geb. 15 N#.

Fremdwörterbuch. 7. Aufl. Geh. 10 N#,
geb. 12 N#.

Wörterbuch der Synonymen. Geh. 10 N#,
geb. 12 N#.

Briefsteller. 4. Aufl. Geh. 22 1/2 N#.

Auf 10: 1 Freierpl., in Rechnung mit 33 1/3 %,
gegen baar mit 40 % Rabatt.

Leipzig. Friedrich Brandstetter.